

BERUFLICHES GYMNASIUM BRIGITTE SCHÜRSMANN, ABTEILUNGSLEITERIN



Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern,

Ich darf Sie herzlich begrüßen zu diesem Videochat über die **Fächerwahl der Eingangsklasse** an der Edith-Stein-Schule.

Wir beantworten Ihnen gerne alle Fragen. Dazu können Sie entweder:

- Ihre Frage/n in den Chat schreiben oder
- Ihr Mikrofon anschalten und ihre Frage/n stellen.



UNSERE
FACHRICHTUNGEN ...

EDITH
RAVENSBURG
STEIN
& AULENDORF
SCHULE

... FÜR DIE ZUKUNFT
UNSERER SCHÜLERINNEN
UND SCHÜLER!

Biotechnologie

Ernährungswissenschaft
und Hauswirtschaft

Gesundheitswesen

Sozialwissenschaften
und Kinderpflege

www.ess-rv.de

Was erwartet Sie heute?

- Stundentafel Pflichtfächer
- Wahl(pflicht)fächer
- Fremdsprachenregelung
- Vorstellen der Wahl(pflicht)fächer
- Wahlbogen
- Schülermonatsfahrkarten
- Fragen

Studentafel Eingangsklasse Profulfächer

Profilbereich	Profulfach Pflichtbereich!	Stunden
BTG	Biotechnologie	5 (Theorieunterricht) +1 (Laborübungen)
EG	Ernährung und Chemie	5 (Theorieunterricht) +1 (Laborübungen)
SGGG	Gesundheit und Biologie	5 (Theorieunterricht) +1 (Laborübungen)
SGGS	Pädagogik und Psychologie	5 (Theorieunterricht) +1 (praktische Übungen)

Studentafel Eingangsklasse weitere Pflichtfächer

Fach Pflichtbereich!	BTG	EG	SGGG	SGGS
Deutsch	3	3	3	3
Englisch F	3	3	3	3
Mathematik	4	4	4	4
Religionslehre/Ethik	2	2	2	2
GGK	2	2	2	2
Informatik	2	2	2	2
Sport	2	2	2	2
Biologie	--	2	--	2
Chemie	2	--	2	2
Physik	2	2	2	--
Wirtschaftslehre	2	2	2	2
Summe	30	30	30	30

Studentenafel Eingangsklasse Wahl(pflicht)fächer

- In der Eingangsklasse muss neben den Pflichtfächern **ein Wahlpflichtfach** belegt werden.
- Es kann auch ein Wahlpflichtfach und ein Wahlfach belegt werden.

Profilbereich	Fach Wahl(pflicht)bereich!	Stunden
N = neu beginnende Fremdsprache BTG EG SGGG SGGS	2. Fremdsprache: Französisch F , Spanisch F	3
	2. Fremdsprache Spanisch N , Französisch N , Italienisch N , Russisch N	4
	Sondergebiete der Ernährungswissenschaften	2
	Musik	2
	Bildende Kunst	2
	Global Studies	2
	Naturwissenschaftliches Experimentieren	2
BTG, EG, SGGG	Bioinformatik	2
SGGG, SGGS	Sozialmanagement	2
SGGS	Physik	2

Jahrgangsstufe

- In den Jahrgangsstufen ist ein **richtungsspezifisch differenziertes Ergänzungsfach** **verpflichtend** zu belegen.
- In der **Eingangsklasse** kann dieses bereits als Wahlpflichtfach oder als Wahlfach belegt werden.
- Einstieg in das Ergänzungsfach in der Jgst.1 möglich.

	Verpflichtendes Ergänzungsfach in Jgst. 1		
BTG	Bioinformatik	Sondergebiete der Ernährungswissenschaften	--
EG	--	Sondergebiete der Ernährungswissenschaften	--
SGGG	--	Sondergebiete der Ernährungswissenschaften	Sozialmanagement
SGGS	--	Sondergebiete der Ernährungswissenschaften	Sozialmanagement

Wahlfächer in der Jahrgangsstufe

Wahlfächer	Std.	Mögliches Prüfungsfach
Bildende Kunst	2	5.
Musik	2	5.
Global Studies	2	5.
Wirtschaftslehre	2	4. oder 5.
Physik (SG)	3	4. oder 5.
Seminarkurs (nur in Jgst. 1)	3	4. oder 5.

Erste Fremdsprache ist Englisch. In der Eingangsklasse ist Englisch für alle Schülerinnen und Schüler verpflichtend. Zum Erwerb der allgemeinen Hochschulreife ist eine **zweite Fremdsprache zu erfüllen.**

Je nach Erlernen/Belegen einer zweiten Fremdsprache an Ihrer bisherigen Schule, haben Sie verschiedene Wahlmöglichkeiten.

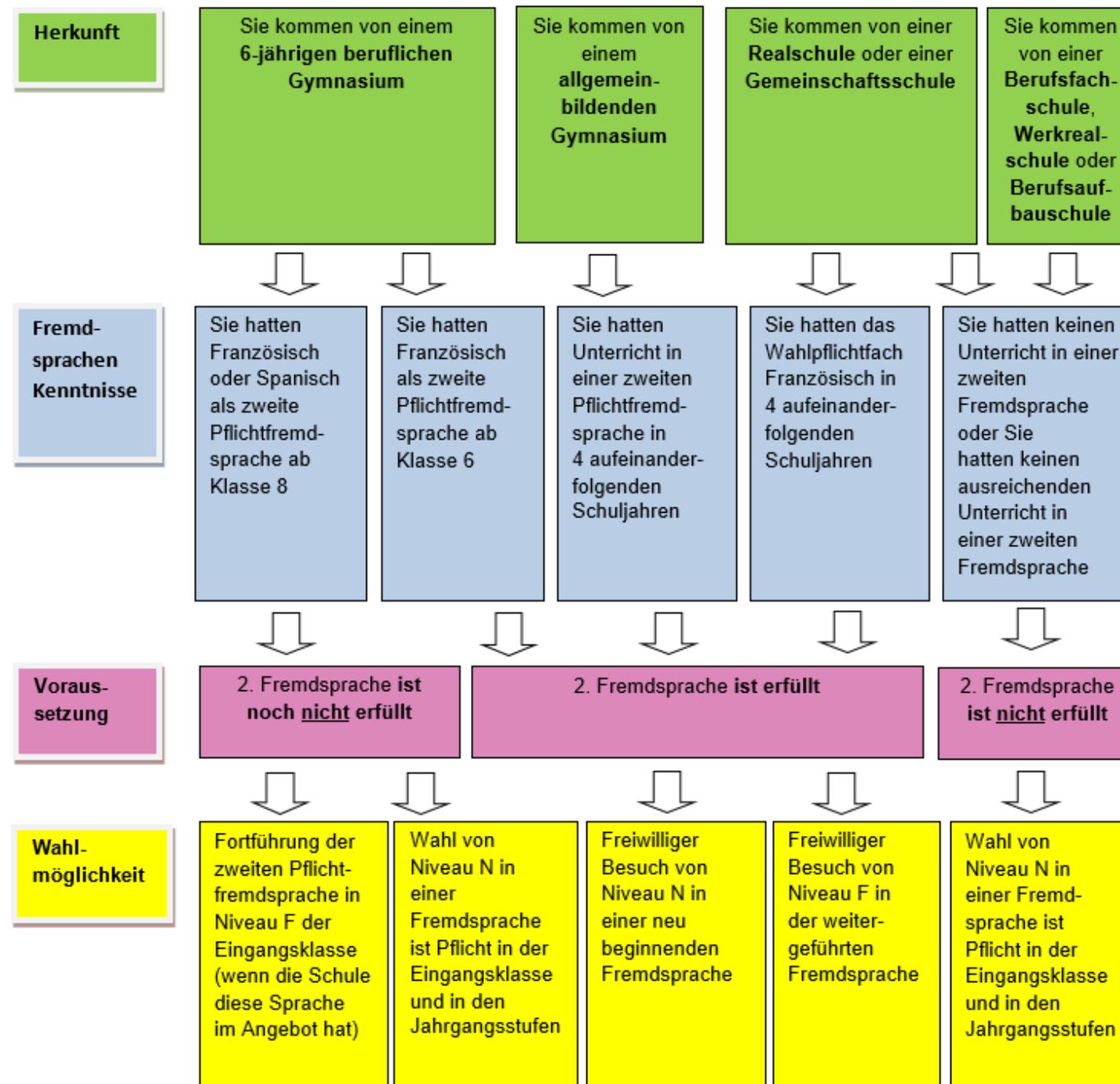
Wir unterscheiden generell in Sprachen **Niveau F**, dies sind fortgeführte Sprachen, hier wird an der Edith-Stein-Schule **Französisch** und **Spanisch** angeboten.

Und Sprachen **Niveau N**, das sind **neu beginnende Sprachen**, hier können Sie zwischen **Französisch**, **Italienisch**, **Russisch** und **Spanisch** wählen.

Sie können nur **eine** zweite Fremdsprache belegen.

Fremdsprachenbelegung

BG



Fremdsprachenbelegung

Sie kommen von einer **Realschule** oder einer **Gemeinschaftsschule**



Sie hatten das Wahlpflichtfach Französisch in 4 aufeinanderfolgenden Schuljahren

Sie hatten keinen Unterricht in einer zweiten Fremdsprache oder Sie hatten keinen ausreichenden Unterricht in einer zweiten Fremdsprache



2. Fremdsprache ist erfüllt

2. Fremdsprache ist nicht erfüllt



Freiwilliger Besuch von Niveau N in einer neu beginnenden Fremdsprache

Freiwilliger Besuch von Niveau F in der weitergeführten Fremdsprache

Wahl von Niveau N in einer Fremdsprache ist Pflicht in der Eingangsklasse und in den Jahrgangsstufen

Fremdsprachenbelegung

Sie kommen
von einer **Berufsfachschule, Werkrealschule**
oder **Berufsaufbauschule**



Sie hatten keinen Unterricht in einer zweiten Fremdsprache oder Sie hatten keinen ausreichenden Unterricht in einer zweiten Fremdsprache



2. Fremdsprache ist nicht erfüllt



Wahl von Niveau N in einer Fremdsprache ist Pflicht in der
Eingangsklasse und in den Jahrgangsstufen

Fremdsprachenbelegung

Sie kommen von einem
allgemeinbildenden Gymnasium



Sie hatten Unterricht in einer zweiten Pflichtfremd-
sprache in 4 aufeinanderfolgenden Schuljahren



2. Fremdsprache ist erfüllt



Freiwilliger Besuch von Niveau N in einer
neu beginnenden Fremdsprache



Freiwilliger Besuch von Niveau F in
der **weitergeführten** Fremdsprache

Fremdsprachenbelegung

BG

Sie kommen von einem
6-jährigen beruflichen Gymnasium

Sie hatten Französisch oder Spanisch als
zweite Pflichtfremdsprache ab Klasse 8

Sie hatten Französisch als zweite
Pflichtfremdsprache ab Klasse 6

2. Fremdsprache **ist noch nicht erfüllt**

2. Fremdsprache **ist erfüllt**

Fortführung der zweiten
Pflichtfremdsprache in
Niveau F der Eingangsklasse
(wenn die Schule diese
Sprache im Angebot hat)

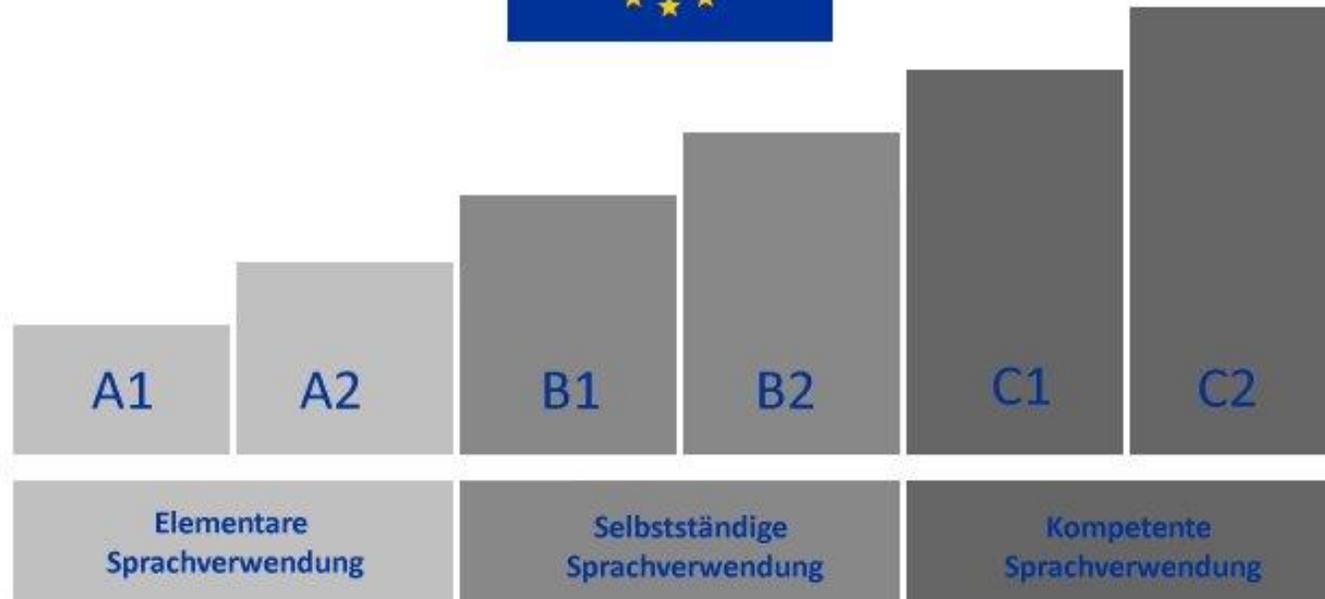
Wahl von Niveau N in
einer Fremdsprache ist
Pflicht in der
Eingangsklasse und in
den Jahrgangsstufen

Freiwilliger Besuch
von Niveau N in
einer neu
beginnenden
Fremdsprache

Freiwilliger Besuch
von Niveau F in
der weitergeführten
Fremdsprache

Der Gemeinsame Europäische Referenzrahmen

Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen für Sprachen



Der Gemeinsame Europäische Referenzrahmen

Hören	Das Wesentliche von Unterhaltungen und Nachrichten verstehen, wenn langsam gesprochen wird.
Sprechen	In einfachen zusammenhängenden Erfahrungen, Ereignisse beschreiben und Meinungen wiedergeben.
Lesen	Text aus der Alltags- und Berufswelt verstehen.
Schreiben	persönliche Briefe schreiben.

So kommen die Schüler*innen in Englisch zu uns: B1

Der Gemeinsame Europäische Referenzrahmen

Hören	Unterhaltungen und Radio- und Fernsehsendungen relativ mühelos verstehen.
Sprechen	Sich spontan in den meisten Situationen fließend ausdrücken.
Lesen	Komplexe Sachtexte und literarische Texte verstehen.
Schreiben	Sich schriftlich klar und gut strukturiert ausdrücken und über komplexe Sachverhalte schreiben.

C1

Sprachen N: Französisch, Italienisch, Russisch, Spanisch

Stefanie Gerlach

Französisch



Bonjour tout le monde!

Italienisch



Buonasera a tutti!

Russisch



Русский язык

Spanisch



Welche Sprache soll ich als zweite Fremdsprache wählen?

- Welche Sprache ist die „leichteste“?
- Welchen Vorteil habe ich von einer „schwierigen“ Sprache?
- Wofür kann ich die Sprache brauchen?
- Ermöglicht mir der Unterricht die Begegnung mit dem Land?
- Gefällt mir der Klang der Sprache?
- Wo wird die Sprache gesprochen, und von wem?

Sondergebiete der Ernährungswissenschaften

Dr. Nicole Hagert-Neuf



Sondergebiete der Ernährungswissenschaften

Dr. Nicole Hagert-Neuf

HAB LETZTENS EINEN
CHEMIE-WITZ ERZÄHLT.
LEIDER KEINE REAKTION



5 von
7

Bildende Kunst

Annette Sieblitz



Im Unterrichtsfach **Kunst**

betrachten wir **uns** und **unsere Umwelt** aus verschiedenen Perspektiven

setzen uns mit unterschiedlichsten **Fragen** auseinander

entwickeln daraus **kreatives Tun**

sammeln dabei **Erfahrungen** und **Einsichten**

erleben **Freude** und **Erfüllung**

Die Ergebnisse sind so vielschichtig und verschieden wie wir.

Der Lehrplan gliedert sich in den theoretischen Bereich **Werkbetrachtung**

und die praktischen Bereiche **Fläche** (Grafik, Malerei, Fotografie), **Raum**

(Plastik, Architektur) und **Zeit** (Bewegte Bilder, Aktionskunst).

Bildende Kunst

Annette Sieblitz

BG



Thema **Streetart – Graffiti**

die Schüler*innen gestalten ihre
Namen als Graffiti



Bildende Kunst

Annette Sieblitz



Thema **Streetart – Stencil**

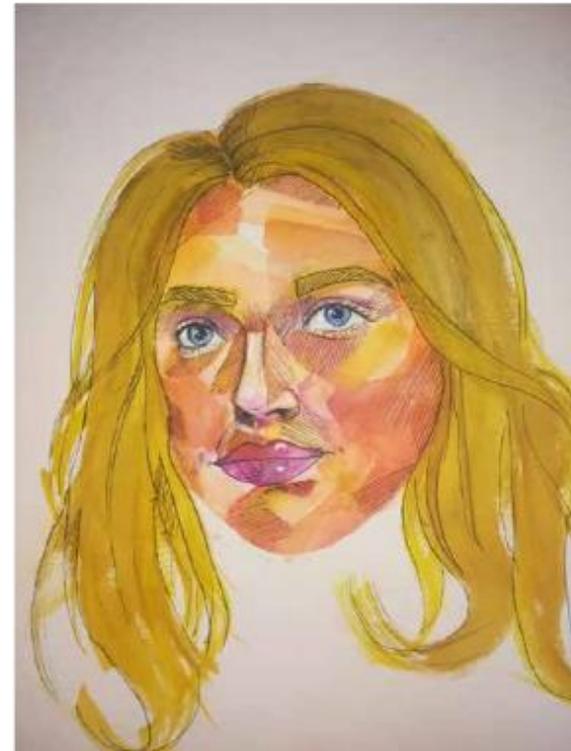
die Schüler*innen drucken mit
Schablonen ein **Selbstporträt**



Bildende Kunst

Annette Sieblitz

Zeichnerische Auseinandersetzung mit dem Thema **Selbstporträt** und Erproben **verschiedener Techniken** und **Werkzeuge**



Bildende Kunst

Annette Sieblitz



Betrachten der
**kubistischen Porträts von
Picasso** und **skizzenhaftes
Abstrahieren** der eigenen
Porträts



Bildende Kunst

Annette Sieblitz

Selbstporträts im Stil Picassos



Global Studies

Robin Lauter

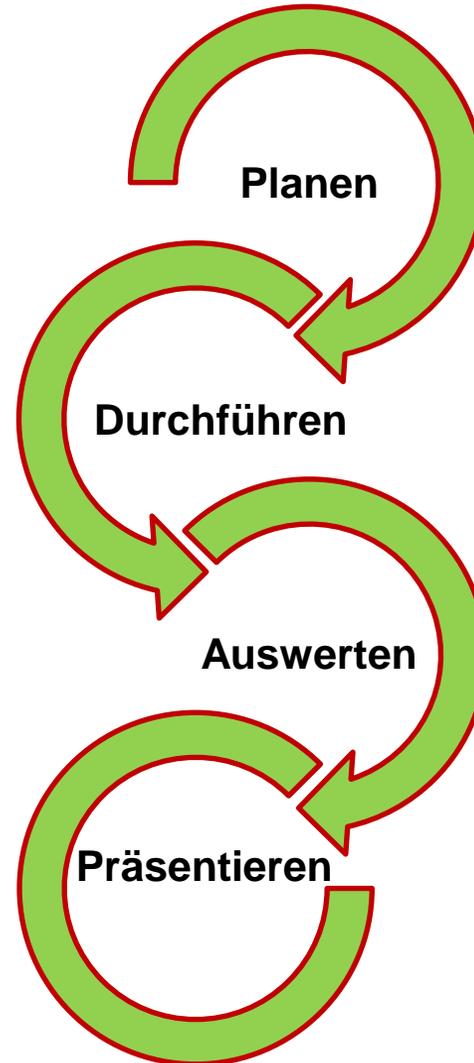
Global Studies



Im Mittelpunkt steht das Experiment

Theorie

- Projektplanung
- Recherche und Informationsbeschaffung
- Ergebnissicherung und Darstellung
- Auswertungsmethoden
- Bewertung von Ergebnissen
- Wissenschaftliche Dokumentation
- Sicherheitsaspekt



Praxis

- Versuchsidee
- Planung eines Experimentes
- Durchführung eines Experimentes
- Messen der Ergebnisse
- Erfassen der Messdaten Protokoll
- Auswertung der Ergebnisse
- Interpretation
- Versuchsdesign optimieren (evtl. neue Versuchsreihe)
- Präsentation der Ergebnisse

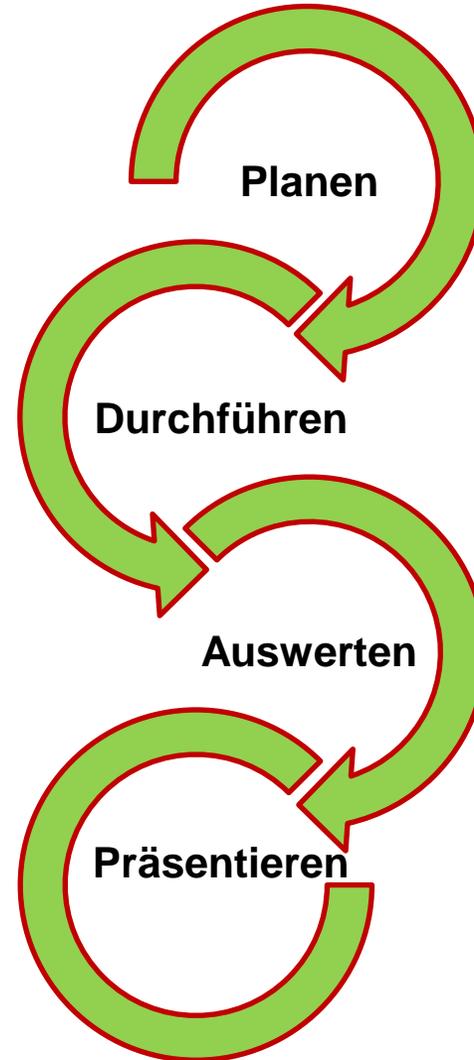
Naturwissenschaftliches Experimentieren NExt

Brigitte Schürmann

Ziel



- Entwicklung von **eigenen Forschungsprojekten**.
- **Selbstständiges Arbeiten**
- **Eigene Interessen** und **Erfahrungen** können eingebracht werden.



- In der Jgst.1 **kann** im Rahmen eines **Seminarkurses** die Forschungsarbeit weitergeführt werden.
- Teilnahme am Wettbewerb **jugend**  **forscht**

Naturwissenschaftliches Experimentieren NExt

Brigitte Schürmann **jugend**  **forscht**



BG



Die Überlebensfähigkeit (gentechnisch veränderter) Bakterien im Teichwasser.

Einfluss von effektiven Mikroorganismen auf die Fliegenpopulation im Schweinestall.

Haltbarkeitsstudien von Schnittblumen am Beispiel von Rosen.



Planen

Durchführen

Auswerten

Präsentieren



Die Mikrowelle im Schullabor als Alternative zum Autoklav.

Der Einfluss von gängigen antibakteriell wirkenden Naturstoffen auf die Haltbarkeit von Rosen.



Naturwissenschaftliches Experimentieren NExt

Brigitte Schürmann **jugend**  **forscht**

BG



Auswirkung von homöopathischen Mitteln auf Pilze und Bakterien.

Können Pflanzenstecklinge in der Schwerelosigkeit Wurzeln bilden?

Planen

Durchführen

Auswerten

Präsentieren



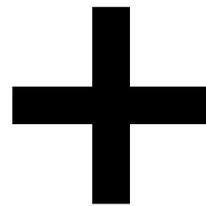
Mikroorganismen erzeugen aus Molke Strom.

Untersuchungen zur Keimbelastung von Spüllappen.

Heimischer Apfelsaft – Genuss oder Verdruss?

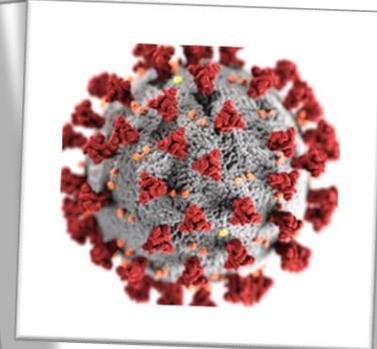
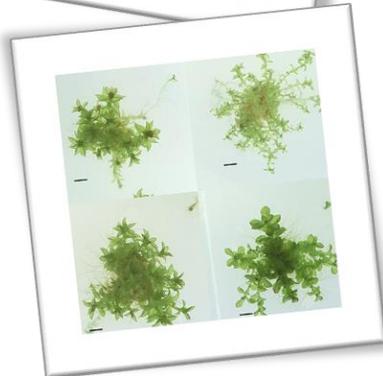


Bio + Informatik ?



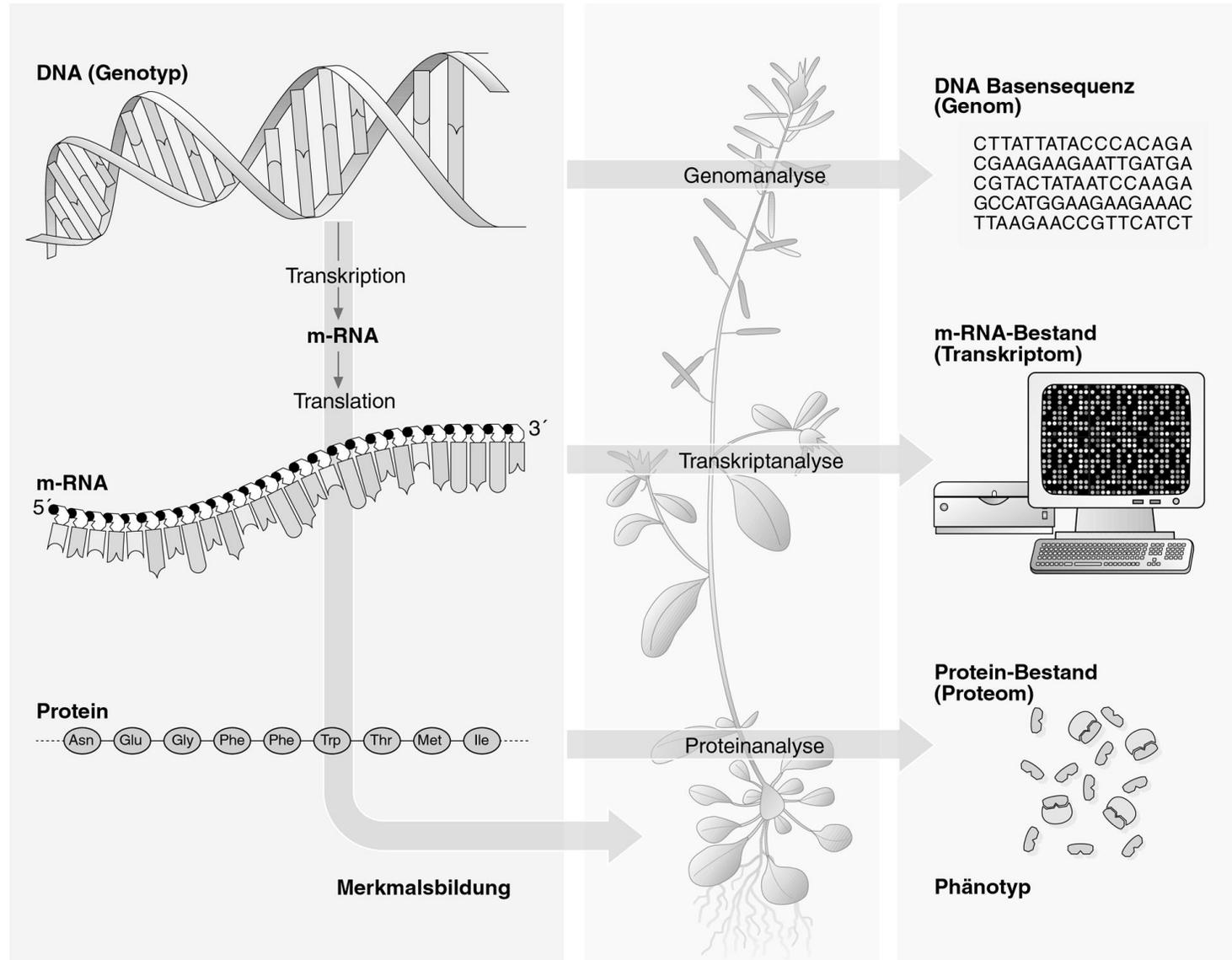
Bioinformatik

Markus Klauser



Bioinformatik

Markus Klauser



Bioinformatik

Markus Klauser

Schuljahr	Bildungsplaneinheiten	Profilfach	Informatik	Plus
EK	1 Dokumentation im digitalen Laborjournal	alle		
	2 Anwendung eines Tabellenkalkulationsprogrammes		++	
	3 Erstellen von Animationen und Lernvideos	alle		++
J1	4 Biologische Moleküle als Informationsträger	Biot/GuB		+
	5 Genomik: Auswertung biologischer Sequenzdaten	Biot/GuB		+
	6 Nutzung von Sequenzdatenbanken	(Biot)		+
	7 Darstellung von paarweisen Sequenzvergleichen	(Biot)		+
	8 Erstellen von Sequenzalignments	(Biot)		+
	9 Sequenzbasierte Datenbank-Abfragen mit BLAST	(Biot)		+
J2	10 Stammbaumrekonstruktion: Evolution und Phylogenie			++
	11 Programmierung zur Sequenzanalyse		++	

Eingangsklasse: Sozialmanagement

➤ **BPE 1: Management im sozialen und pflegerischen Kontext**

➤ **BPE 2: Soziale Organisationen**

➤ **BPE 3: Öffentlichkeitsarbeit**

➤ *Projektunterricht:*

- *Besuch und Vorstellung einer sozialen Organisation,*
- *Exkursion zum Sozialgericht, Jobcenter, Jugendhaus*
- *Ihre Ideen*



Wahlpflichtfach Sozialmanagement Astrid Wäspy

Jahrgangsstufe 1: Sozialmanagement als mögliches verpflichtendes Ergänzungsfach für SGGG + SGGS

➤ BPE 4: Finanzierung



➤ BPE 5: Personalmanagement



➤ BPE 6: Kommunikation und Mitarbeiterführung



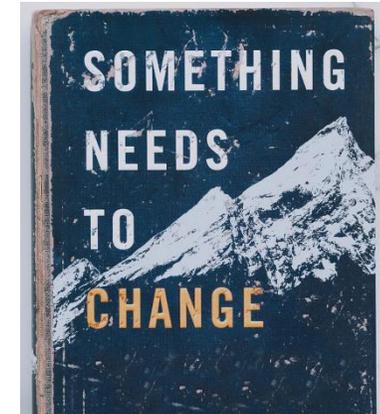
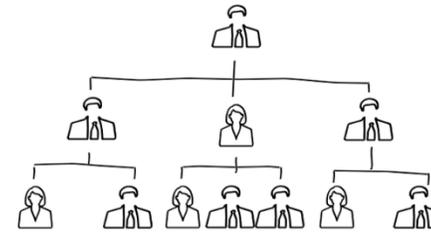
Wahlpflichtfach Sozialmanagement Astrid Wäspsy

Jahrgangsstufe 2: Sozialmanagement als mögliches verpflichtendes Ergänzungsfach für SGGG + SGGS

➤ BPE 7: Konfliktmanagement



➤ BPE 8: Organisationsentwicklung



➤ BPE 9: Projektmanagement



➤ BPE 10: Qualitätsmanagement



Wahlbogen



Schuljahr 2022/23

**Biotechnologisches Gymnasium,
Ernährungswissenschaftliches Gymnasium,
Sozial- und Gesundheitswissenschaftliches Gymnasium
Profil Soziales und Profil Gesundheit**

BG

W A H L B O G E N F Ü R D I E E I N G A N G S K L A S S E

Name, Vorname (bitte in Druckbuchstaben)	Zutreffendes bitte ankreuzen	<input type="checkbox"/> BTG <input type="checkbox"/> EG <input type="checkbox"/> SGGG <input type="checkbox"/> SGG\$
--	---------------------------------	--

1. B I S H E R I G E F R E M D S P R A C H E

	Englisch		von Klasse	.....	bis Klasse	.....
	Französisch		von Klasse	.....	bis Klasse	.....	(nicht als AG!)
	Latein		von Klasse	.....	bis Klasse	.....	(nicht als AG!)
	.....		von Klasse	.....	bis Klasse	.....	(nicht als AG!)

Wahlbogen

2. WAHLPFLICHTFÄCHER				
Aus Block I und II muss insgesamt mindestens ein Fach gewählt werden. <i>Bitte kreuzen Sie an!</i>				
B L O C K I	In Block I ist höchstens ein Fach wählbar:			
	Französisch F	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	3 Stunden pro Woche F: <u>fortgeführte</u> Fremdsprache, einschlägige Kenntnisse notwendig.
	Spanische F	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
	Französisch N	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	4 Stunden pro Woche N: <u>neu beginnende</u> Fremdsprache, Pflicht, falls noch keine zweite Fremdsprache erlernt wurde. Bitte zwei Kästchen mit „1“ und „2“ markieren um die Dringlichkeit Ihrer Wünsche auszudrücken: „1“ bedeutet „erste Priorität“, „2“ bedeutet „zweite Priorität“.
	Italienisch N	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
	Spanisch N	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
	Russisch N	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Wahlbogen

BLOCK II	In Block II sind ein oder max. zwei Fächer wählbar (bitte Priorität angeben):		
	Kunst (BTG, EG, SGGG, SGGS)		2 Stunden pro Woche
	Musik (BTG, EG, SGGG, SGGS)		2 Stunden pro Woche
	Sondergebiete der Ernährungswissenschaften (BTG, EG, SGGG, SGGS)		2 Stunden pro Woche
	Global Studies (BTG, EG, SGGG, SGGS)		2 Stunden pro Woche
	Naturwissenschaftliches Experimentieren (BTG, EG, SGGG, SGGS)		2 Stunden pro Woche
	Bioinformatik (BTG, EG, SGGG)		2 Stunden pro Woche
	Sozialmanagement (SGGG, SGGS)		2 Stunden pro Woche
Physik (nur SGGS)		2 Stunden pro Woche	

Wer später ein Fach als Prüfungsfach im Abitur wählen will, muss dieses Fach über alle drei Jahre (Eingangsklasse und Jahrgangsstufe 1 und 2) belegt haben.
Ein Fach, das in der Eingangsklasse nicht besucht wurde, kann also später nicht als Prüfungsfach im Abitur gewählt werden.

Wahlbogen

3. RELIGION/ETHIK					
Ich belege im kommenden Schuljahr voraussichtlich:					
Religionslehre		Konfession:		Ethik	
Persönliche Wünsche:					
Datum:		Unterschrift:			
.....				

Bitte schicken Sie uns den Wahlbogen bis **Mittwoch, den 11.05.2022** zurück.

Abgabe des Abschluss- Jahreszeugnisses

- Bis **Montag, den 18. Juli 2022** muss eine **beglaubigte Kopie Ihres Abschluss- oder Jahreszeugnisses bzw. ein Notenauszug** an der für Sie zuständigen Schule vorliegen.

Schülermonatsfahrkarten



- **Berechtigung** bei einer Mindestentfernung zwischen Wohnung und Schule von 3 km (außerhalb Stadtbezirk Ravensburg und Weingarten).
- Alle müssen einen **Onlineantrag** stellen:
www.schuelermonatkarten-ravensburg.de
- Bereits vorhandene eFahrkarten können nur aufgrund des Onlineantrags vom Sekretariat für die neue Fahrtstrecke bestätigt werden.
- Onlineantrag bis **15.06.2022** stellen → Abholung in der Zeit vom **15.07.2022 - 31.07.2022 von 8:30-13:00 Uhr** im Sekretariat möglich, Septemberfahrkarte gilt auch für August!

Information über Schulplatz, Schüleraufnahme

Information über Schulplatz

- Am **Montag, 25.07.2022** wird die **Benachrichtigung** über Ihren endgültigen Schulplatz mit den Informationen zum Aufnahmetag in BewO **zum Download** bereitgestellt.
- In BewO wird online die Schule angezeigt, die ab jetzt für Sie zuständig ist.

Schüleraufnahme

- Am **Dienstag, 26. 07. 2022** gehen Sie (oder ein/e Vertreter/in) in die Schule und melden Ihrer neuen Schulen zurück, ob Sie den Schulplatz annehmen.
- Aufnahmetag für **Nachrücker: Mittwoch, 27.07.2022**

Einschulung

Montag, 12. September 2022
in der Edith-Stein-Schule Ravensburg

Neue Oberstufe des Beruflichen Gymnasiums



FÜR ELTERN FÜR SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER FÜR LEHRKRÄFTE

Neue Oberstufe am Beruflichen Gymnasium

GUTE BILDUNG
Beste Aussichten
Baden-Württemberg

Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT

Link:

<https://km-bw.de/site/pbs-bw2/get/documents/KULTUS.Dachmandant/KULTUS/KM-Homepage/Publikationen%202020/2020-11-22-Neue%20Oberstufe%20am%20Beruflichen%20Gymnasium-SCREEN.pdf>

UNSERE
FACHRICHTUNGEN ...

EDITH
RAVENSBURG
STEIN
& AULENDORF
SCHULE

... FÜR DIE ZUKUNFT
UNSERER SCHÜLERINNEN
UND SCHÜLER!

Biotechnologie

Ernährungswissenschaft
und Hauswirtschaft

Gesundheitswesen

Sozialwissenschaften
und Kinderpflege

www.ess-rv.de



Gern beantworten wir
jetzt Ihre Fragen!

Wir freuen uns auf engagierte,
neugierige
und anspruchsvolle
Schülerinnen und Schüler.